

## **Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

die Betriebsratswahlen im Frühjahr, die Tarifverhandlungen in unseren Industriezweigen Chemie und Kautschuk, viele Haustarifverträge, dazu Betriebsrats-Neugründungen, Angebote in der Bildungsarbeit, die Begleitung der Arbeit unserer Mitglieder vor Ort, in den Ortsgruppen und Regionen, Aufbau von Netzwerken und unzählige Themen mehr: Unsere Arbeit im Bezirk Berlin-Mark Brandenburg der IG BCE ist durchgängig dicht gefüllt mit Aufgaben und neuen Herausforderungen.

In den Betrieben sind die Wahlen für die Jugend- und Auszubildendenvertretungen und für die Schwerbehindertenvertretungen in vollem Gang. Die IG BCE unterstützt und macht deutlich, welchen Wert die Mitgliedschaft in der Gewerkschaft für die Kandidatinnen und Kandidaten hat. Denn gemeinsam erreichen wir viel: Davon möchten wir auch alle neuen Auszubildenden und Dual Studierenden überzeugen. Wir bitten alle Mitglieder, uns dabei zu unterstützen, die neuen Azubis und weitere Kolleginnen und Kollegen für die IG BCE zu gewinnen.

Kreative Aktionen in den Betrieben haben die sehr erfolgreichen Tarifrunden Chemie und Kautschuk begleitet. In deren Verlauf konnten wir zahlreiche Beschäftigte überzeugen, in die IG BCE einzutreten. Für die 2019 anstehenden Tarifrunden in Branchen wie Papier und AVEU haben wir uns eine ebenso starke Sichtbarkeit auf die Fahnen geschrieben. Haustarifverhandlungen in Betrieben, die bislang noch ohne Tarifvertrag sind, stehen genauso an wie Neugründungen von Betriebsräten. Oft sind dabei harte Konflikte zu bestehen. Um das erfolgreich zu schaffen, braucht es viel strategisches Geschick und eine große Erfahrung.

Das prägende Thema zu Beginn dieses Jahres waren die Betriebsratswahlen in über 170 Betrieben unseres Bezirkes. In vielen Gremien hat ein Generationenwechsel stattgefunden. Die IG BCE in Berlin-Mark Brandenburg begleitet die neuen und die bisherigen Betriebsrätinnen und Betriebsräte intensiv. Für Gremien insbesondere in kleinen und mittleren Unternehmen bieten wir eine neue Teamklausur an, mit der sich gerade auch kleinere Betriebsräte von Beginn an gut aufstellen.

Die Digitalisierung wird im vor uns liegenden Jahr 2019 zunehmend Raum einnehmen. Im Bezirksvorstand haben wir dazu eine besondere Arbeitsgruppe eingerichtet. Als IG BCE sind wir gefordert, die Veränderungen in den Betrieben im Sinne unserer Kolleginnen und Kollegen zu gestalten. Genauso stehen wir in der Pflicht, wenn es darum geht, das demokratische Miteinander in unserem Land zu schützen. Gewerkschaftsarbeit ist immer auch das Eintreten für unsere demokratischen Grundwerte.

Die IG BCE in Berlin-Mark Brandenburg wünscht allen Mitgliedern einen guten Ausklang des Jahres 2018. Wir sagen „Danke“ für Euren Einsatz! Für das Jahr 2019 wünschen wir Euch alles Gute, Gesundheit, Glück und viele gemeinsame Erfolge.

**Euer Rolf Erler, Bezirksleiter**



Rolf Erler, Bezirksleiter  
IG BCE Berlin-Mark  
Brandenburg

## **Mitglieder werben**

*Es gibt 1000 gute Gründe für die Mitgliedschaft in der IG BCE.*

*Die erfolgreichen Tarifabschlüsse in der Chemie- und Kautschukindustrie sind nur zwei davon. Die Unterstützung bei Betriebsratsgründungen, beim Verhandeln von Haustarifverträgen, die Begleitung bei Fragen und Problemen vor Ort sind weitere.*

**Gewinne auch Du  
neue Mitglieder  
für die IG BCE!**



**Jetzt online**

**[www.mitgliedwerden.igbce.de](http://www.mitgliedwerden.igbce.de)**

## TARIFRUNDE CHEMIE 2018



# Volle Pulle Aktionen in Berlin-Mark Brandenburg



Der Sommer war heiß – nicht nur was die Außentemperaturen angeht. In den Betrieben der chemischen Industrie ging es über Monate hoch her. Mit dem Tarifrunden-Motto „WEIL DU ES WERT BIST“ stellten die Mitglieder unzählige Aktionen auf die Beine. Sie hatten Erfolg: Die IG BCE erreichte mit 3,6 % mehr Entgelt einen

Abschluss mit klarem Reallohnzuwachs im Portemonnaie. Beim Urlaubsgeld gelang mit der Verdopplung sogar eine Punktlandung: So war's gefordert – so wurde es geliefert! Für die Weiterentwicklung der Arbeitsbedingungen, unter anderem mit einer Wahloption „Zeit statt Geld“, vereinbarte die IG BCE mit der Arbeitgeberseite eine verbindliche Roadmap Arbeit 4.0.

Aus Berlin-Mark Brandenburg gestalteten Ingo Möller, Betriebsrat bei Bayer, und Manuela Peitz, Betriebsratsvorsitzende bei B. Braun Melsungen, die Verhandlungen mit.

„Nach anfänglich zäher Blockadehaltung konnten wir die Arbeitgeber mit unseren guten Argumenten vom Handlungsdruck in den Betrieben überzeugen“, sagt Ingo Möller. Für Manuela Peitz steht fest: „Ausschlaggebend waren die Aktionen der Beschäftigten. Als Mitglieder der IG BCE sind wir Teil einer starken Gemeinschaft, die was bewegen kann.“

Eine besondere Würdigung bedeutet der Abschluss für die Azubis: Ihre Ausbildungsvergütung steigt überdurchschnittlich um bis zu 9 % und liegt damit nun auf Spitzenniveau. Außerdem können sie künftig insgesamt zwei bezahlte Freistellungstage vor Prüfungen nehmen.





## JAV-WAHLEN



# Wir können wirklich was bewegen!

**Fürstenwalde** | Carolin Laura Schulze ist Vorsitzende der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) am E.DIS-Standort in Fürstenwalde, Vorsitzende der Gesamt-JAV und Mitglied in der Konzern-JAV des E.ON-Mutterkonzerns. Sie ist seit 2014 dabei.

**Liebe Carolin, hast Du es schon einmal bereut, dass Du bei der JAV eingestiegen bist?**

Nein, niemals. Es ist eine tolle Aufgabe, sich für seine Kolleginnen und Kollegen einzusetzen und zu helfen, wenn Probleme da sind. Als ich zum ersten Mal kandidiert habe, wusste ich nicht, was auf mich zukommt. Alles war neu. Ich habe dann erstmal ganz viel über Mitbestimmung in einem Unternehmen gelernt.

**Welches sind besondere Erfolge Eurer JAV-Arbeit?**

Wir haben mit Unterstützung des Betriebsrats mit dem Arbeitgeber eine Vereinbarung zu Mietkostenzuschüssen und Mobilitätspauschalen für die Azubis neu verhandelt. Da

haben wir richtig was erreicht und zum Beispiel den Mietkostenzuschuss von monatlich 180 Euro auf 300 Euro anheben können. Sowa ist wirklich ein Highlight und auch persönlich eine Erfahrung. Denn man sitzt ja nicht jeden Tag mit der Personalseite zusammen und verhandelt um Geld.

**Im Oktober und November finden die JAV-Wahlen statt. Was ist dafür wichtig?**

Allen Azubis möchte ich sagen: Geht wählen! Setzt Euch ein. Wir können wirklich was bewegen. Wenn Ihr bei der JAV-Arbeit mitmachen wollt, dann kann ich Euch nur bestärken: Es ist ein gutes Gefühl, Dinge positiv zu verändern.

*Alle zwei Jahre werden die Jugend- und Auszubildendenvertretungen neu gewählt. Auf unserer Website haben wir dazu Infos zusammengestellt:*

[www.markbrandenburg.igbce.de](http://www.markbrandenburg.igbce.de)

> *Stichwort: JAV Wahlen.*

*Dort findet Ihr auch das ausführliche Interview mit Carolin Laura Schulze.*

## NEUE AZUBIS IN DEN BETRIEBEN

# IG BCE sagt: Herzlich willkommen!



**Berlin-Mark Brandenburg** | Rund 400 Azubis und Dual Studierende sind im Bezirk in ihr Berufsleben gestartet. Die IG BCE heißt sie mit Kennenlern-Veranstaltungen herzlich willkommen!



*Neue Azubis der PCK (li. o.), TOTAL Deutschland (li. u.) und Goodyear Dunlop (re.).*



## Protest gegen Merck-Pläne

**Berlin** | Die Biochrom GmbH ist renommierter Produzent von Zellkulturmedien für die Pharmaindustrie. Nach einer Entscheidung des Mutterkonzerns Merck KGaA soll der Berliner Standort Ende 2019 geschlossen werden. Aus Sicht der IG BCE und der Beschäftigten ist das ein Schlag, für den es keine nachvollziehbaren Gründe gibt. Das Werk arbeitet mit Gewinn. 65 Arbeitsplätze sind bedroht. Mit einer Aktion vor dem Werkstor machten die Kolleginnen und Kollegen gemeinsam mit der IG BCE und der Ortsgruppe Steglitz-Zehlendorf Mitte September ihren Protest lautstark sichtbar.

## BR-Netzwerk im Norden

**Linstow** | Eine sehr gut besuchte Konferenz war der Auftakt für ein neues Betriebsrats-Netzwerk in Mecklenburg-Vorpommern. Neben Themen wie Datenschutz und der Befragung von Sachverständigen diskutierten die teilnehmenden 33 Betriebsrätinnen und Betriebsräte aus 14 Unternehmen ihre künftige überbetriebliche Netzwerkarbeit. Den Anstoß dazu hatte die IG BCE in Rostock gegeben. Geplant ist im Frühjahr 2019 ein nächstes Forum in Schwerin.



## Tarifbindung und neuer BR

**Schwedt** | Die rund 120 Beschäftigten bei der Leipa Logistik GmbH haben Ende Mai erstmals einen Betriebsrat gewählt (Foto). Die Logistik-Firma gehört zur Gruppe der Leipa Georg Leinfelder GmbH und arbeitet ausschließlich für die beiden Leipa Papierfabriken, Werk Nord und Werk Süd, in Schwedt. Neu ist auch, dass die IG BCE für die Kolleginnen und Kollegen einen unternehmensbezogenen Verbandstarifvertrag erreicht hat. Zukünftig gibt es zum gleichen Zeitpunkt Tarifierhöhungen wie in den Papierwerken nebenan.

## Neu im Bezirk



**Anis Ben-Rhouma** ist neuer Gewerkschaftssekretär in unserem Bezirk. Der studierte Politikwissenschaftler, der bereits für den jetzigen Bundesarbeitsminister Hubertus Heil arbeitete, ist seit 2011 für die IG BCE tätig und war zuletzt fast vier Jahre im Landesbezirk Nordost im Einsatz. Er wird die Aufgaben von Simon Dicke mit Schwerpunkt auf die Betreuung der Betriebe übernehmen und freut sich darauf, die Kolleginnen und Kollegen vor Ort kennenzulernen.

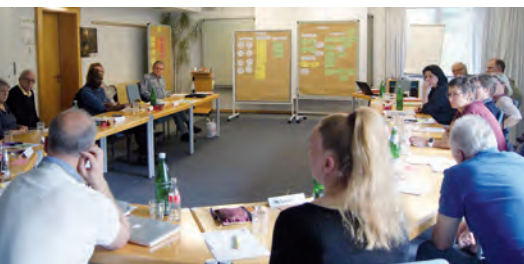
**Sibylle Hofmann** ist neue Teamassistentin im Büro der IG BCE in Rostock. Sie übernimmt die Aufgaben von Ingrid Teich, die künftig ausschließlich für die IG BAU arbeitet. Sibylle ist seit 27 Jahren für DGB-Gewerkschaften tätig. Neben ihrem Einsatz im Büro ist sie für ein neues Projekt zur Mitgliederrückgewinnung zuständig, das in Berlin-Mark Brandenburg startet und dann auf die Bezirke Leipzig und Cottbus ausgeweitet werden soll.



*Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!*

### Ortsgruppenarbeit aktuell

**Berlin** | Die Ortsgruppen Fritzborg, Reinickendorf, Steglitz-Zehlendorf und Neukölln beschäftigen sich seit 2016 in eintägigen 17/17-Seminaren intensiv mit gesellschaftspolitischen Themen über den lokalen Tellerrand hinaus. In diesem Frühjahr standen der afrikanische Kontinent und Perspektiven für die Zusammenarbeit zwischen Europa und Afrika auf dem Themenplan (Foto). Das jüngste Seminar im Herbst widmete sich der Bilanz der Europäischen Union. Die Reihe will die Diskussionen in der IG BCE, dem DGB und unter den Mitgliedern bereichern. Interessierte werden gebeten, sich unter folgendem E-Mail-Kontakt nach den nächsten Veranstaltungen zu erkundigen: [igbce.reinickendorf@gmx.de](mailto:igbce.reinickendorf@gmx.de)



### EINLADUNG

### Weihnachtskonzert mit dem Trio InCanto

Im vergangenen Jahr sorgte die Geigerin Johanna Bastian (Foto: li.) beim Weihnachtskonzert bereits mit einem Duo für Begeisterung. Nun kommt sie als Trio InCanto mit Flötistin Leliko Gokieli und Cellistin Emilia Lomakova. Alle Mitglieder sind herzlich mit Familie und Kolleginnen und Kollegen eingeladen. Der Eintritt ist frei.

**Dienstag, 11. Dezember, 17.30 Uhr**  
**Haus der IG BCE**  
**Inselstraße 6, 10179 Berlin**

Wir bitten um Eure Anmeldung unter:  
Tel. 030-308680-22 oder  
E-Mail [bezirk.berlin@igbce.de](mailto:bezirk.berlin@igbce.de)



Danke!

**Simon Dicke** war nahezu neun Jahre lang Gewerkschaftssekretär in Berlin-Mark Brandenburg. Er hat sehr engagiert Projekte vorangetrieben und deutliche Spuren in der Bildungsarbeit hinterlassen. Viele Betriebe hat er betreut und Betriebsratsgründungen begleitet. Auch zahlreiche Haustarifverträge tragen Simons Handschrift. Viele Kolleginnen und Kollegen wurden individualrechtlich von ihm beraten. Nun ist Simon Dicke zum 1. Oktober in den Landesbezirk Nordost gewechselt.

Wir sagen ihm ein dickes Danke schön für seine tolle Arbeit in unserem Bezirk und wünschen ihm viel Erfolg bei seinen neuen Aufgaben!

### IMPRESSUM

**HERAUSGEBER**  
IG BCE Berlin-Mark Brandenburg  
Inselstraße 6 · 10179 Berlin

**VERANTWORTLICH**  
Rolf Erler, Bezirksleiter  
Tel. 030 308680-0  
[bezirk.berlin@igbce.de](mailto:bezirk.berlin@igbce.de)

**REDAKTION**  
Susanne Schneider-Kettelför

**GESTALTUNG**  
Mattes Kleyboldt

Die „unterwegs“ und weitere Informationen finden Sie auf:

[www.markbrandenburg.igbce.de](http://www.markbrandenburg.igbce.de)

## Gemeinsam für gute Arbeit!

### EXKLUSIVES TAGESSEMINAR für euer Betriebsratsgremium

Wie wird unser Gremium ein Team?

Welche Unterstützung erhalten wir von der IG BCE?

Was sind unsere Prioritäten in der neuen Amtszeit?

Was benötigen wir noch an Qualifizierung?



Freistellung nach § 37 VI / § 37 VII BetrVG  
Die Kosten für Seminar und Verpflegung übernimmt die IG BCE.

**Wir bitten interessierte Betriebsratsgremien, sich im Bezirk zu melden.**

Information und Anmeldung:  
Anis Ben-Rhouma  
Tel. 030 308680-24  
[anis.ben-rhouma@igbce.de](mailto:anis.ben-rhouma@igbce.de)